

Förderungen 2010

Förderung

Die Stiftung Mercator hat im Jahr 2010 84 Projekte mit einem Volumen von insgesamt rund 50,9 Mio. Euro bewilligt. Damit haben wir unser Fördervolumen im Vergleich zum Vorjahr um gut 50 Prozent gesteigert. Insgesamt hat die Stiftung seit Beginn ihrer Tätigkeit ca. 161,8 Mio. Euro für mehr als 564 Projekte bereitgestellt. Die Auszahlungen haben sich 2010 im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls deutlich erhöht (2010: 19.032 T€, 2009: 10.234 T€). Die Entwicklung der Stiftung Mercator wird in den kommenden Jahren weiter von Wachstum geprägt sein.

Finanzen

Die Stifterfamilie Schmidt hat die Stiftung Mercator GmbH, Essen, und die Stiftung Mercator Schweiz, Zürich, gegründet und mit erheblichen finanziellen Mitteln aus ihrem Vermögen ausgestattet.

Gemäß der internen Governance der Stiftung Mercator wurden die 2010 ausgesprochenen Projektbewilligungen in Höhe von 50,9 Mio. Euro größtenteils als Aufwendungen gebucht. Damit sichergestellt ist, dass die bewilligten Mittel entsprechend den Mittelabrufen in den kommenden Jahren uneingeschränkt zur Verfügung stehen, hat die Stiftung Mercator auch 2010 die Zusage

einer Spende der Schweizer Schwesterstiftung Stiftung Mercator Schweiz erhalten. Die Spendenzusage ist in ihrer Höhe so bemessen, dass zusammen mit den Erträgen aus dem Finanzanlagevermögen (7,25 Mio. Euro inkl. Zu- und Abschreibungen auf Finanzanlagen) allen laufenden und zukünftigen Verpflichtungen entsprochen werden kann, die aus den Projektbewilligungen und dem administrativen Aufwand der Stiftung entstehen können.

Vergütung

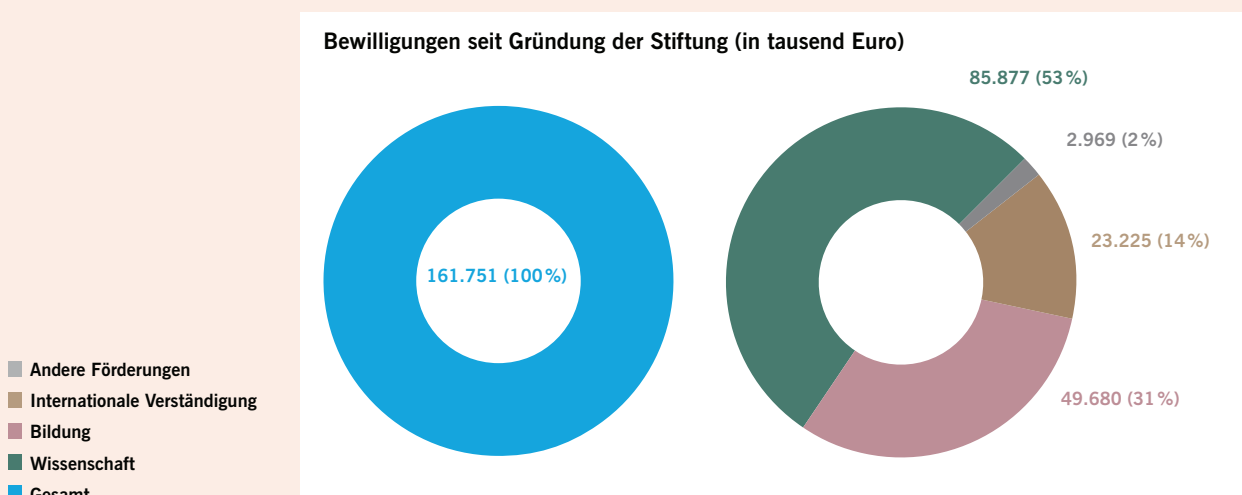
Die Mitglieder des Beirats erhalten für ihre Tätigkeit für die Stiftung Mercator eine Aufwandsentschädigung. Die Summe der Aufwendungen für die Mitglieder des Beirats betrug im Jahr 2010 128.140 Euro (ohne Reisekosten). Die Vergütung der hauptamtlich tätigen Geschäftsführung belief sich auf insgesamt 330.310 Euro.

Mitarbeiter

Die Entwicklung des Teams entspricht unserem Wachstum. Zum 1. April 2011 arbeiten bei der Stiftung Mercator insgesamt 51,5 Full Time Equivalents (FTE). Davon sind 32 % männlich, 68 % weiblich; von den Führungskräften sind 70 % männlich, 30 % weiblich.

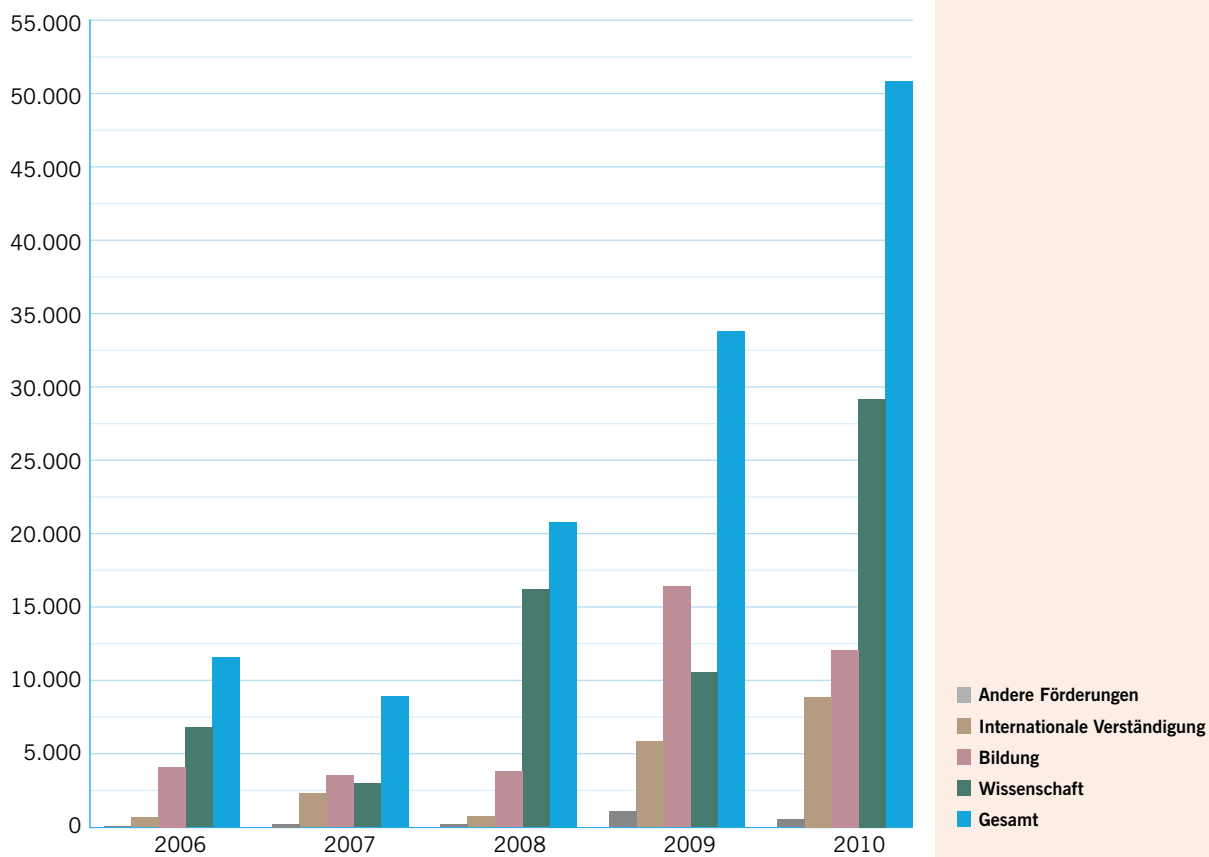
Bewilligungen gesamt

Die Bewilligungssumme kann von der Gesamtsumme des später entstehenden Projektaufwands abweichen, da Änderungen bei der tatsächlichen Umsetzung eines Projekts auftreten können.



Bewilligungen 2006 bis 2010 (in tausend Euro)

	2006	2007	2008	2009	2010
Andere Förderungen	28	190	165	1.032	338
Internationale Verständigung	660	2.270	687	5.843	8.642
Bildung	4.088	3.498	3.761	16.409	12.303
Wissenschaft	6.774	2.965	16.200	10.544	29.570
Gesamt	11.550	8.923	20.813	33.828	50.853

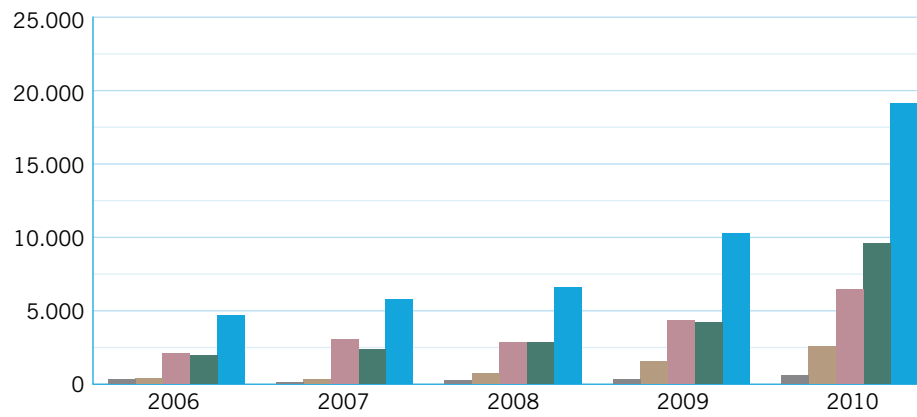


Bewilligungen

Ausgezahlte Beträge

Ausgezahlte Beträge für Förderungen 2006 bis 2010 (in tausend Euro)

	2006	2007	2008	2009	2010
Andere Förderungen	255	73	244	265	567
Internationale Verständigung	382	287	681	1.505	2.512
Bildung	2.067	3.003	2.801	4.290	6.421
Wissenschaft	1.917	2.352	2.817	4.174	9.532
Gesamt	4.621	5.715	6.543	10.234	19.032



Jahresabschluss

Zusammenfassung der Bilanzpositionen per 31. Dezember 2010 (in tausend Euro)

	AKTIVA		PASSIVA
Anlagevermögen	132.036	Eigenkapital	109.710
Umlaufvermögen	63.556	Rückstellungen	16.663
Rechnungsabgrenzungsposten	7	Verbindlichkeiten	69.226
	195.599		195.599

Bilanz

Neben der handelsrechtlichen Rechnungslegung erstellen wir als gemeinnützige GmbH auch eine den steuerlichen Vorschriften genügende Mittelverwendungsrechnung, welche auf Zu- und Abflüssen beruht.

Mittelverwendungsrechnung

Zusammenfassung der Positionen der Mittelverwendungsrechnung 2010 (in tausend Euro)

Vortrag aus 2009		7.830
Einnahmen (Zuflüsse)		6.760
Verwaltung und Kapitalerhaltung		3.744
Verwaltungsausgaben	6.547	
Auflösung Rücklage 2010 nach § 58 Nr. 6 AO (für konkrete Projektvorhaben)	-5.041	
Zuführung zur Rücklage 2010 nach § 58 Nr. 7a AO (freie Rücklage)	2.238	
Förderungen in 2010 (Abflüsse)		19.032
Wissenschaft	11.055	
Bildung	4.923	
Internationale Verständigung	2.512	
Andere Förderungen	542	
Ergebnis der Mittelverwendungsrechnung (zwingend in 2011 zu verwenden)		-8.186

Sowohl der handelsrechtliche Jahresabschluss als auch die steuerliche Mittelverwendungsrechnung werden jährlich von einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Für 2010 hat uns die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft RWP Rotthege Wassermann GmbH wiederum den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.